

## Aus dem Inhalt von Band 1:

### GRUNDLAGEN

Einführung, Darstellungsart, Entwicklung der Mineral-Erkenntnis

Heutige Erkenntnismethoden

Von der Erdkruste zum Gestein, zum Mineral, zu den chemischen Elementen

Aspekte zu Gesteins- und Mineralsammlungen

### SUBSTANZPROZESSE

#### Die Minerale der Granite

Feldspat- und Glimmer-Entwicklungen

Kolloidale und mineralische Bildungsprozesse als Organisches

Die Idee einer Lebenssphäre der Erde  
Zeitalter der Erdentwicklung

#### Die Minerale der Kristallinen Schiefer

Das Gneis- und Glimmerschiefer-Stockwerk

Mineral-Entwicklungen der Glimmer- und Feldspat-Linien

Bildung – Umbildung – Neubildung als Evolutionsprinzip

Menschenkundlich-pädagogische Aspekte

#### Die Minerale der Sedimentgesteine

Gesteinsbildung und Rhythmus in den Gesteinen und Mineralen

Die Minerale der Kalk- und Salzgesteine

Die sekundär gebildeten Minerale, Kiesel- und Tongesteine  
Grafit, Kohle, Erdöl/Erdgas, frühe Lebensprozesse der Erde

#### Die Minerale der basaltischen Gesteine

Die Minerale der Peridotit- und Basaltschicht, die Meteorite  
Basaltische Kalk- und Kiesel-Entwicklungen

Umgebildete Gesteinslinsen der Peridotit- und Basaltschicht

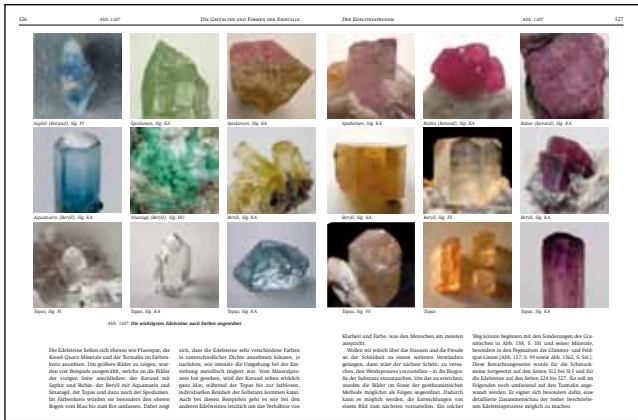
#### Die Erze der Metalle

Die Eisenerze in der Erdgeschichte

Die Folge der Erzminerale aus dem Granitischen

Die Metalle in den Lebensprozessen der Erde

Die Entmetallisierung der Lebenssphäre

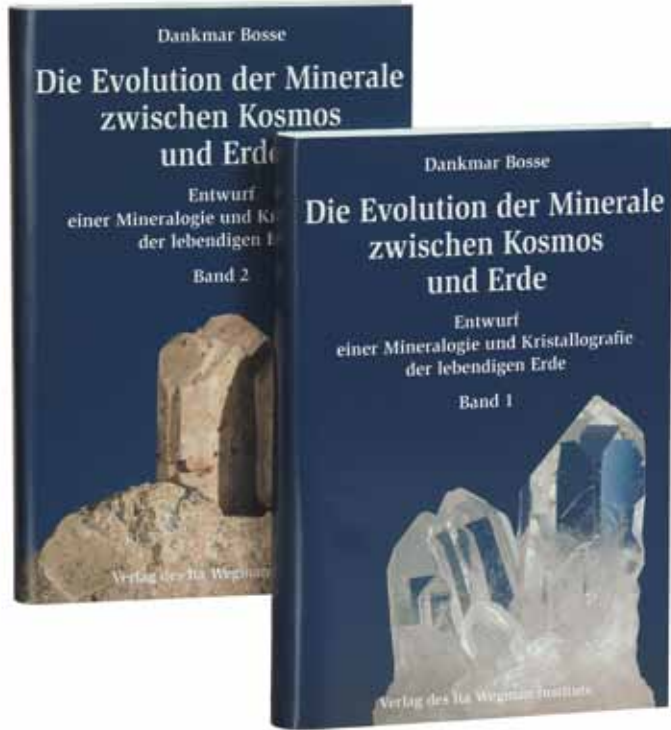


Bestellungen Schweiz und International:  
Ita Wegman Institut  
Pfeffingerweg 1a · CH 4144 Arlesheim  
Tel.: 0041 61 705 73 72 · Fax: 0041 61 705 71 06  
www.wegmaninstitut.ch  
E-Mail: verlag@wegmaninstitut.ch

Bestellungen Deutschland und International:  
Ita Wegman-Verlag  
Freiligrathstraße 23 · DE 70372 Stuttgart  
Tel.: 0049 711 120 935 79 · Fax: 0049 711 2295 4418  
www.wegman-verlag.de E-Mail: info@wegman-verlag.de



Erscheint im Herbst 2015



## Dankmar Bosse Die Evolution der Minerale zwischen Kosmos und Erde

Entwurf  
einer Mineralogie und Kristallografie  
der lebendigen Erde

693 Seiten mit 1443 farbigen Abbildungen,  
zwei Bände im Schuber, Großformat 21 x 28 cm,  
Euro 120,- / CHF 130,-  
ISBN 978-3-905919-68-4

Verlag des Ita Wegman Instituts

## Aus dem Inhalt von Band 2:

### DIE GESTALTEN UND FORMEN DER KRISTALLE Substanz – Gestalt – Form

Das Eintreten der ideellen Gestalt am Beispiel des Feldspats  
Ansätze einer spirituellen Morphologie und Raumerkenntnis  
Kristallgestaltung zwischen Punkt und Umkreis  
Der sinnlich/übersinnliche Charakter der Gestalt

#### Phänomene der Kristallformen

Der kubische Formenkreis und die Kristallklassen  
Entwicklung der Kristallgestalten von der Sphäre zur Einzelform

Übungswege zum Erfahren der Kristallformen



#### Kristallstruktur und Ursprung der Form

Innere Flächenstrukturen des Mineralischen

Probleme und geisteswissenschaftliche Aspekte der Atommodelle

Erkenntniswege zur geistigen Realität der Formen durch Geometrie

Ein Weg zu den kosmischen Ursachen der Formen

### DIE EVOLUTION DER SUBSTANZEN UND FORMEN

#### Der Edelsteinprozess

Der Edelsteinprozess: Härte – Klarheit – Farbe – Form  
Die Vollendung des Mineralischen im Turmalin

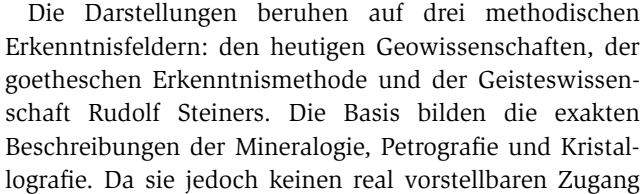
#### Das kosmische Werden des Mineralischen

Chemische und klangätherische Kräfte  
Ordnungen im Periodensystem, harmonische Beziehungen  
Kosmische Aspekte der Substanzgenese  
Die Metalle der Erzminerale; Planetenbeziehungen  
Zeitaspekte der Mineralentwicklung

#### Der Mensch zwischen Mineral und Kosmos

Die Evolution der Mineralwelt und des Menschen  
Tierkreiskräfte – Menschenbildung – Edelsteinfarben  
Die Minerale im Geistigen des Kosmos; Methodische Grundlagen  
Die höheren Wesensglieder der Minerale





Wird diese goethenistische Betrachtungsart geübt, so kann zum Dritten die geistige Seite der Substanz- und Gestaltungsprozesse innerlich evident erfahren werden, wie sie durch die Geisteswissenschaft Rudolf Steiners beschrieben wird. Damit kann ein neues Verständnis der geistigen Seite der irdischen Werdepzesse des Mineralischen erreicht werden. Die Erde wird dadurch als Organismus erkannt, in dem bei ihrer Entstehung die Kräfte und Wesenheiten des Kosmos wirkten, die auch mit dem Menschen zusammenhängen. So erweist sich die Fruchtbarkeit der Geisteswissenschaft auch in der Mineralogie und Kristallografie, nachdem sie sich bereits in der Geologie und Paläontologie bewährt hat, wie von mir 2002 in dem Buch «Die gemeinsame Evolution von Erde und Mensch», dargestellt wurde.

